



**Endlich Gerechtigkeit:
Schluss mit der Diskriminierung an Grundschulen in NRW**

Initiative „Kurze Beine - Kurze Wege“

Weitere Infos auf: www.kurzebeinekurzewege.de

Hää??? So'n Quatsch!

Bei uns gehen doch alle auf eine Schule!

Es geht hier um die Bekenntnisschulen und die machen ca. 30% der Grundschulen in NRW aus.

Was heißt Bekenntnisschule?

In der Bekenntnisschule werden Kinder im jeweiligen Bekenntnis (katholisch oder evangelisch) unterrichtet und erzogen. Die Eltern müssen dem zustimmen, sonst dürfen die Kinder nicht angenommen werden. Und somit werden sie zur Teilnahme an Gottesdiensten, oder Festen wie St. Martin oder einer Nikolausfeier verpflichtet.

Unsere Schule ist aber keine katholische Schule und trotzdem haben wir Schulgottesdienste und feiern diese Feste.

Ja, das stimmt, christliche Werte werden auch in Gemeinschaftsschulen gelebt, aber die Kinder dort werden offen für alle Religionen erzogen.

Und wieso darf nun das Mädchen nicht mit seinem Freund auf die Schule?

Es werden erst alle katholischen Kinder, die auf diese Schule möchten, angenommen, egal aus welchem Stadtteil. Und danach werden die Plätze mit anders- oder nichtgläubigen Kindern gefüllt. Und wenn halt kein Platz mehr ist für die Freundin, die der Religion nicht angehört, muss sie auf eine andere Schule, wo der Schulweg ggf. weiter ist. Auch das Kriterium „Geschwisterkind“ kann dann nicht mehr berücksichtigt werden.

Aber wenn es doch eine z.B. katholische Schule ist, wieso ist es dann nicht OK, dass die katholischen Kinder vorrangig aufgenommen werden?

Diese Schulen sind komplett in

öffentlicher Trägerschaft und zu 100% von allen Steuerzahler*innen finanziert. Deshalb sollte bei der Aufnahme keine Trennung nach Religionszugehörigkeit gemacht werden.

Steht nicht auch im Grundgesetz „Niemand darf wegen seiner Religion [...] benachteiligt werden“?

Genau darum geht es ja. Und es werden nicht nur Kinder, sondern auch Lehrkräfte diskriminiert.

Es wird zuerst geschaut, ob das Bekenntnis passt und danach erst die fachliche Qualifikation.

Und was kann man dagegen machen?

In Rheinland-Pfalz, Bayern und Baden-Württemberg wurden die Bekenntnisschulen schon vor 50 Jahren abgeschafft.

Bitte unterschreibt, damit nun auch in NRW Schluss damit ist, und zwar hier:



www.openpetition.de/bekenntnisschule

Jede Unterschrift zählt! Weitersagen!